

Stellungnahme der Fraktionen:

Die Verwaltung hat zur Beantwortung der Fragen der FDP-Fraktion zu den Möglichkeiten einer Förderung der Musikschule mit städtischen Mitteln eine intensive mündliche und schriftliche Erörterung mit der oberen und unteren Kommunalaufsicht geführt. Als Ergebnis ist festzuhalten, dass im Ausnahmefall eine Erhöhung der freiwilligen Leistungen (z. B. für eine Förderung der Musikschule) möglich ist, wenn diese im Haushaltsplan darstellbar ist. **Entscheidend ist jedoch, dass der Haushaltssanierungsplan eingehalten wird, d. h. im Jahre 2018 dürfen sich unter Einschluss der Fördermittel des Landes aus dem Stärkungspakt und im Jahre 2021 ohne diese Mittel keine Defizite ergeben.**

Die Fraktionen nehmen dies zur Kenntnis.

Angesichts der Zahlen für den fortgeschriebenen Haushaltssanierungsplan sehen die Fraktionen der CDU, der SPD, der Grünen, der FDP und der UWG keine Möglichkeit, Mittel für die Musikschule einzustellen. **Die Fraktionen wollen auf keinen Fall durch die Verursachung von Defiziten im Haushaltssanierungsplan riskieren, dass die Stadt die jährliche Förderung von 1.3 Mio. € aus dem Stärkungspakt verliert.**

Die Fraktionen verweisen darauf, dass sie **schon während der Gespräche mit der „Musikschule Burscheid e. V.“ empfohlen haben, dass diese ihre Verwaltungsstrukturen und -kosten auf Einsparungen aktiv überprüft.**

Gert Weber

6.9.16